

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Von der entpfengēnus

man Zephyros sunst
Fauonios, auff teuto
sche Westwind nenn
et. Dann Zephyrus
lauter auff teutsch so
vil als einer der das
leben widerumb brin
get / oder lebendig
macht: Welcher ist
von natur temperirt
trucken vnd kalt/dan
er auff der eine sey
ten hat Nordwest/
gegen mitternacht /
auff der andern sey
ten / West Zuidwest
Libs aphricus ge
nant gegen mittag/
vnd wie die diser zu
feuchtvnd sehr warm
ist / also der ander zu
sehr kalt vñ trucken/
denmach dieser Zet
phyrus oder Fauoni
us sich bederley art
vñ natur teylhafftig
macht wie gemelt
temperirt / nicht zu
kalt wie die Nordt
wind / auch nicht zu
warm wie die Zuidt
west windt von mitt
tag/desgleichen auch
nicht zu trucken vnd
feucht. Diser Windt

brauset od wehet 9.
tag lang ongeferlich
vñ natur vñ eigēchafft
d̄ Himlischen zaichen
Krebs / Scorpion /
vnd Vischen/vñ vol
gents Martis vñnd
Lune / öffnet dz erd
reich/mit dem leben
digē athem/ erweckt
es durch die krafft
Gottes des allmech
tigen alles Erdege
wechs / zucht wiede
rumb herfür w3 ver
storben oder verbor
gen ward. Vñnd ob
wol zu solcher zeyt
das Erdreich wiede
rumb annimbt vñnd
empfind eine erneu
werung/sedoch ist in
dem ein grosser vn
derschid / das alles
Erde gewechs nicht
auff ein mal zugleich
empfangt/ob es wol
aufferweckt wirdt /
vnd nun feig zum le
ben gemacht / gehet
doch solchs langsam
herfür / ein jedes
nach seim art/ gleich
wie vnder den Thie
ren/eines bald/ offt/
zwey / oder dreymal
im